Auftragsverarbeitungsvertrag Dala Smart Flow (Muster)

> Muster zur Vorabprüfung, Stand 13.11.2026. Der Auftragsverarbeitungsvertrag ist Anlage 3 der Vertragsbedingungen. Verbindlich ist allein die unterschriebene Fassung.

Dieser Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) ist Bestandteil des Vertrags. Der Kunde ist Verantwortlicher, der Anbieter ist Auftragsverarbeiter. Grundlage ist Art. 28 DSGVO.

Nr. 1 Gegenstand und Dauer. Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden, um die Leistung aus dem Vertrag zu erbringen. Dieser AVV gilt so lange wie der Vertrag.

Nr. 2 Art, Zweck und Betroffene.

Punkt	Inhalt
Zweck	Einordnung, Weiterleitung und Nachverfolgung von Mails an den Kunden
Art der Verarbeitung	Abrufen, Auslesen, Einordnen durch KI, Speichern, Übermitteln an Handwerker, Löschen
Datenarten	Name, Anschrift, Wohnungslage, Telefon, E-Mail, Inhalt der Nachricht, Fotos, Zeitpunkte
Betroffene	Mieter, Eigentümer, Handwerker, Ansprechpersonen des Kunden
Besondere Kategorien (Art. 9)	Nicht vorgesehen. Gelangen sie unaufgefordert in eine Mail, werden sie nur im Rahmen des Vorgangs verarbeitet

Nr. 3 Weisungen. Der Anbieter verarbeitet Daten nur auf dokumentierte Weisung des Kunden. Der Vertrag und die Einstellungen aus Anlage 4 sind die Erstweisung. Weitere Weisungen erteilt der Kunde in Textform. Hält der Anbieter eine Weisung für rechtswidrig, teilt er das unverzüglich mit.

Nr. 4 Vertraulichkeit. Zugang haben nur die beiden Gesellschafterinnen des Anbieters. Sie sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Nr. 5 Sicherheit. Der Anbieter trifft die Maßnahmen aus Anlage 3.1 (Art. 32 DSGVO). Er darf sie an den Stand der Technik anpassen, solange das Schutzniveau nicht sinkt.

Nr. 6 Unterauftragsverarbeiter. Der Kunde genehmigt die Dienste aus Anlage 3.2. Änderungen kündigt der Anbieter mindestens 4 Wochen vorher in Textform an. Der Kunde kann aus wichtigem datenschutzrechtlichem Grund widersprechen. Kommt keine Lösung zustande, darf er außerordentlich kündigen. Der Anbieter verpflichtet jeden Unterauftragsverarbeiter vertraglich auf dasselbe Schutzniveau.

Nr. 7 Drittländer. Die Verarbeitung findet in der EU statt. Soweit n8n Daten in Drittländer übermittelt, geschieht das nach Art. 44 ff. DSGVO auf Grundlage der Standardvertragsklauseln im Vertrag des Anbieters mit n8n.

Nr. 8 Unterstützung. Der Anbieter unterstützt den Kunden bei Anfragen Betroffener (Auskunft, Löschung, Berichtigung), bei Datenschutzverletzungen und bei einer Datenschutz-Folgenabschätzung. Eine Datenschutzverletzung meldet er ohne unangemessene Verzögerung, spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Kenntnis.

Nr. 9 Löschung und Rückgabe. Vorgänge werden 12 Monate nach Abschluss gelöscht, sofern der Kunde keine andere Frist vorgibt. Bei Vertragsende gilt § 13 des Vertrags: Der Kunde erhält seine Daten als Datei, der Anbieter

löscht die Umgebung innerhalb von 30 Tagen und bestätigt die Löschung.

Nr. 10 Kontrollen. Der Anbieter weist die Einhaltung durch Selbstauskunft und die Nachweise der Unterauftragsverarbeiter nach. Vor-Ort-Prüfungen sind nach Anmeldung mit 2 Wochen Vorlauf während der Geschäftszeiten möglich.

Nr. 11 Form. Dieser AVV wird zusammen mit dem Vertrag geschlossen (Art. 28 Abs. 9 DSGVO).

Anlage 3.1: Technische und organisatorische Maßnahmen

Stand dieser Maßnahmen ist ein Zwei-Personen-Betrieb ohne eigene Server. Die Rechenzentren stellen die Unterauftragsverarbeiter aus Anlage 3.2, ihre Zertifikate gelten für den physischen Schutz.

Bereich	Maßnahme
Zutritt	Keine eigenen Server. Rechenzentren der Unterauftragsverarbeiter mit eigenen Nachweisen (z. B. ISO 27001)
Zugang	Persönliche Konten, starke Passwörter, Zwei-Faktor-Anmeldung bei allen Diensten, Bildschirmsperre, verschlüsselte Geräte
Zugriff	Nur die beiden Gesellschafterinnen. Kunden haben keinen Zugriff auf die Plattform. Zugangsdaten nur im Credential-Speicher der Plattform, nie im Klartext
Trennung	Pro Kunde eine eigene n8n-Umgebung mit eigenen Tabellen, eigenen Einstellungen und eigenem Ablauf. Testdaten nur erfunden
Weitergabe	Verbindungen nur verschlüsselt (TLS). Weitergabe an Handwerker nur für den jeweiligen Auftrag
Eingabekontrolle	Jeder Vorgang hat Zeitstempel, Status und Verlauf. Ausführungsprotokolle der Plattform
KI-Verarbeitung	Nur Anbieter mit Sitz und Rechenzentrum in der EU. Kein Training mit Kundendaten, vertraglich ausgeschlossen
Verfügbarkeit	Backups durch die Anbieter. Export der Vorgänge als Datei jederzeit möglich
Datenminimierung	Es werden nur Felder gespeichert, die der Vorgang braucht. Löschung nach Nr. 9
Organisation	Vertraulichkeitsverpflichtung, jährliche Überprüfung dieser Anlage, Meldeweg bei Vorfällen innerhalb von 24 Stunden

Anlage 3.2: Unterauftragsverarbeiter

Dienst	Anbieter	Zweck	Standort
Automatisierung	n8n GmbH, Berlin	Ablauf der Mailbearbeitung und Speicherung der Vorgänge	EU, laut n8n Server in Frankfurt. Cloud-Anbieter von n8n: Microsoft Azure (EU). n8n-AVV mit Standardvertragsklauseln am 08.11.2026 unterzeichnet

Dienst	Anbieter	Zweck	Standort
KI-Modell	IONOS SE, Montabaur (AI Model Hub)	Einordnung der Mails	Deutschland (Rechenzentrum Berlin), laut Anbieter
E-Mail	IONOS SE, Montabaur	Postfach und Versand unter dala-smart-flow.de	Deutschland, laut Anbieter

Kundenpostfächer und die Handwerker des Kunden sind keine Unterauftragsverarbeiter des Anbieters.

Dala Smart Flow · Alesya Leshchenko & Carmen Diana Lapadat GbR · Innere Cramer-Klett-Str. 7, 90403 Nürnberg · kontakt@dala-smart-flow.de